
Amtliches Mitteilungsblatt

Gemeinde Geiselbach



Nr. 6

1. Juni 2017

Erscheint alle 4 Wochen

Neue E-Bike-Ladestation am Rathaus

Mit seiner abwechslungsreichen und schönen Landschaft sowie der zentralen Lage am Rande der Metropolregion Frankfurt Rhein-Main ist der Spessart weit über die Region hinaus als beliebte Radfahrregion bekannt. Allerdings stellen die zahlreichen zu überwindenden Höhenmeter der Mittelgebirgslandschaft für viele Einheimische wie auswärtige Gäste ein nicht zu unterschätzendes Hindernis dar. Um dennoch mit dem Fahrrad den Spessart erkunden zu können, nutzen immer mehr Radfahrer den elektrischen Antrieb eines E-Bikes.



Foto: Gemeinde Geiselbach

Doch was passiert, wenn der Akku des E-Bikes leer ist? Damit sich die Bewohner und Touristen im Spessart über diese Frage keine Gedanken mehr machen müssen, haben sich 25 Kommunen zusammengetan, um gemeinsam unter dem Namen „Wald erFahren“ ein flächendeckendes Netz an E-Bike Ladestationen zu installieren. Dies geschieht im Rahmen eines LEADER-Kooperationsprojektes der LAG Spessart und der LAG Main-4Eck. Koordiniert und umgesetzt wird das Projekt von den vier Kommunalen Allianzen Kahlgrund-Spessart, Spessart-Kraft, Südspessart und WestSpessart. In Geiselbach steht die Ladestation am Rathaus. Bürgermeisterin Marianne Krohnen, Vorsitzende der LAG Spessart und selbst Besitzerin eines E-bikes konnte sich schon von den Vorzügen der neuen Ladestation überzeugen.

**Am Freitag, den 07.07.2017 bleibt das Rathaus
wegen einer Gemeinschaftsveranstaltung geschlossen!**

Kassenärztlicher Notfalldienst

Die Praxis Schreiber, Schöllkrippen ist vom 06.06. bis 16.06.2017 wegen Urlaub geschlossen. Vertretung übernehmen die Kollegen in Schöllkrippen und Krombach.

Im November 2013 trat die neue ärztliche Bereitschaftsdienstordnung in Kraft. Die bisherigen Bereitschaftsdienstgruppen Mömbris - Schöllkrippen, Alzenau und Kahl - Karlstein - Dettingen wurden zu einer neuen Bereitschaftsgruppe zusammengesetzt. Dies wurde notwendig, da zwei dieser drei Gruppen die von der Kassenärztlichen Vereinigung geforderte Mindestgröße von 15 Ärzten nicht mehr erreichten. Trotzdem gehört die Bereitschaftsdienstgruppe zu den kleineren in Deutschland, sowohl was die Zahl der teilnehmenden Ärzte als auch die Größe des zu versorgenden Gebiets betrifft.

Die Sprechzeiten im Bereitschaftsdienst von 9 bis 12 Uhr und von 17 bis 18 Uhr bleiben unverändert. Als Neuerung wird es künftig einen getrennten Sitz- und Fahrdienst geben. Um hier zeitraubende Verwechslungen und Missverständnisse zu vermeiden, werden die Namen der Diensthabenden nicht mehr veröffentlicht. Die Vermittlung der Bereitschaftsdienstärzte wird ausschließlich über die bundeseinheitliche Rufnummer 116 117 erfolgen. In akut lebensbedrohlichen Fällen ist wie bisher ein Notarzt („Blaulichtarzt“) über die ebenfalls bundeseinheitliche Rufnummer 112 zu erreichen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

Telefon 116 117

Ein Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns

Dienstzeiten:

- von Freitag 13.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr,
- an Feiertagen von 18.00 Uhr am Vorabend bis 8.00 Uhr des folgenden Werktages
- am Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr

Sofern Ihr Hausarzt/behandelnder Arzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Vermittlungs- und Beratungszentrale der KVB, Tel.116 117, einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. auch einen diensthabenden Facharzt.

Rettungsleitstelle: 112

(bei akut lebensbedrohlichen Erkrankungen oder Verletzungen)

Zahnärztlicher Notdienst: www.zahnarzt-notdienst.de

Apothekendienst

01.06.2017

Spessart-Apotheke, Goldbach, Sachsenhausen 1
Apotheke Petri, Gelnhausen-Meerholz, Hanauer Landstr. 19

02.06.2017

Rathaus-Apotheke, Kahl, Hanauer Landstr. 5
Taubengarten-Apotheke, Gelnhausen-Haitz, Am Bocksborn 4

03.06.2017

Löwen-Apotheke, Niedersteinbach, Alzenauer Str. 3c
Coleman-Apotheke, Gelnhausen, Freigerichter Str. 2

04.06.2017

Kapellen-Apotheke, Mömbris, Hauptstr. 2 a
Marien-Apotheke, Freigericht-Somborn, Rathausstr. 4

05.06.2017

Franken-Apotheke, Goldbach, Aschaffener Str. 148
Grimmelshausen-Apotheke, Gelnhausen-Hailer, Gelnhäuser Str. 9

06.06.2017

Frohsinn-Apotheke, Aschaffenburg, Frohsinnstr. 13
Spessart-Apotheke, Freigericht-Somborn, Karlstr. 3

07.06.2017

Mühlen-Apotheke, Glattbach, Hauptstr. 49
Barbarossa-Apotheke, Gelnhausen, Schmidtgasse 8

08.06.2017

Löwen-Apotheke, Aschaffenburg, Geschwister-Scholl-Platz 6
Sonnen-Apotheke, Freigericht-Somborn, Rathausstr. 17

09.06.2017

Lukas-Apotheke, Aschaffenburg, Schweinheimer Str. 87
Einhorn-Apotheke, Gelnhausen, Krämergasse 1

10.06.2017

Liebig-Apotheke, Kahl, Hanauer Landstr. 19
Ronneburg-Apotheke, Langensfeld, Steinweg 11

11.06.2017

Engel-Apotheke, Aschaffenburg, Lamprechtstr. 1
Markus-Apotheke, Freigericht-Altenmittlau, Hauptstr. 117

12.06.2017

Hauckwald-Apotheke, Alzenau, In den Mühlgärten 61
Schwanen-Apotheke, Gelnhausen, Im Ziegelhaus 11

13.06.2017

Linden-Apotheke, Schöllkrippen, Holzgasse 1
Laurentius-Apotheke, Hasselroth-Niedermittlau, Hanauer Landstr. 19

14.06.2017

St.-Nikolaus-Apotheke, Goldbach, Aschaffener Str. 76
Johannis-Apotheke, Linsengericht-Eidengesäß, Dorfstr. 33

15.06.2017

Apotheke am Schloßchen, Alzenau-Michelbach, Schloßstr. 26
Triangulum-Apotheke, Gelnhausen, Hailerer Str. 16

16.06.2017

Johannes-Apotheke, Johannesberg, Kettelerstr. 4
Kinzig-Apotheke, Gründau-Rothenbergen, Frankfurter Str. 16

17.06.2017
 St.-Josef-Apotheke, Aschaffenburg, Dämmer Tor 6
 Hasel-Apotheke, Hasselroth-Neuenhaßlau, Kinzigstr. 5
18.06.2017
 Kaiser-Ruprecht-Apotheke, Alzenau, Mühlweg 38
 Wildhaus-Apotheke, Linsengericht-Altenhaßlau, Gelnhäuser Str.
19.06.2017
 Kreuz-Apotheke, Schöllkrippen, Aschaffener Str. 11
 Löwen-Apotheke, Gründau-Lieblös, Leipziger Str. 28
20.06.2017
 Markt-Apotheke, Mömbris, Im Markthof 5
 Apotheke Petri, Gelnhausen-Meerholz, Hanauer Landstr. 19
21.06.2017
 Burg-Apotheke, Alzenau, Hanauer Str. 13 1/2
 Taubengarten-Apotheke, Gelnhausen-Haitz, Am Bocksborn 4
22.06.2017
 Adler-Apotheke, Aschaffenburg, Burchardstr. 9
 Coleman-Apotheke, Gelnhausen, Freigerichter Str. 2
23.06.2017
 Apotheke am Schlosspark, Alzenau-Wasserlos, Bezirksstr. 30
 Marien-Apotheke, Freigericht-Somborn, Rathausstr. 4
24.06.2017
 Spessart-Apotheke, Goldbach, Sachsenhausen 1
 Grimmelshausen-Apotheke, Gelnhausen-Hailer, Gelnhäuser Str. 9
25.06.2017
 Rathaus-Apotheke, Kahl, Hanauer Landstr. 5
 Spessart-Apotheke, Freigericht-Somborn, Karlstr. 3
26.06.2017
 Löwen-Apotheke, Niedersteinbach, Alzenauer Str. 3c
 Barbarossa-Apotheke, Gelnhausen, Schmidtgasse 8
27.06.2017
 Kapellen-Apotheke, Mömbris, Hauptstr. 2 a
 Sonnen-Apotheke, Freigericht-Somborn, Rathausstr. 17
28.06.2017
 Franken-Apotheke, Goldbach, Aschaffener Str. 148
 Einhorn-Apotheke, Gelnhausen, Krämergasse 1
29.06.2017
 Frohsinn-Apotheke, Aschaffenburg, Frohsinnstr. 13
 Ronneburg-Apotheke, Langenselbold, Steinweg 11
30.06.2017
 Mühlen-Apotheke, Glattbach, Hauptstr. 49
 Markus-Apotheke, Freigericht-Altenmittlau, Hauptstr. 117
01.07.2017
 Löwen-Apotheke, Aschaffenburg, Geschwister-Scholl-Platz 6
 Schwanen-Apotheke, Gelnhausen, Im Ziegelhaus 11
02.07.2017
 Lukas-Apotheke, Aschaffenburg, Schweinheimer Str. 87
 Laurentius-Apotheke, Hasselroth-Niedermittlau, Hanauer Landstr. 19
03.07.2017
 Liebig-Apotheke, Kahl, Hanauer Landstr. 19
 Johannis-Apotheke, Linsengericht-Eidengesäß, Dorfstr. 33

04.07.2017

Engel-Apotheke, Aschaffenburg, Lamprechtstr. 1
Triangulum-Apotheke, Gelnhausen, Hailerer Str. 16

05.07.2017

Hauckwald-Apotheke, Alzenau, In den Mühlgärten 61
Kinzig-Apotheke, Gründau-Rothenbergen, Frankfurter Str. 16

06.07.2017

Linden-Apotheke, Schöllkrippen, Holzgasse 1
Hasel-Apotheke, Hasselroth-Neuenhaßlau, Kinzigstr. 5

07.07.2017

St.-Nikolaus-Apotheke, Goldbach, Aschaffener Str. 76
Wildhaus-Apotheke, Linsengericht-Altenhaßlau, Gelnhäuser Str.

08.07.2017

Apotheke am Schloßchen, Alzenau-Michelbach, Schloßstr. 26
Löwen-Apotheke, Gründau-Lieblös, Leipziger Str. 28

09.07.2017

Johannes-Apotheke, Johannesberg, Kettelerstr. 4
Apotheke Petri, Gelnhausen-Meerholz, Hanauer Landstr. 19

Apotheken-Notdienst: Wähl' die 22833

Wer nachts oder an Sonn- und Feiertagen eine dienstbereite Notdienst-Apotheke in seiner Umgebung sucht, kann eine bundesweit einheitliche Rufnummer wählen. Die Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA) stellt mit der 22833 eine zentrale Rufnummer zur Verfügung, die den Notdienst-Service der 21.500 Apotheken in Deutschland verbessert.

Der Weg zum Medikament

Der Apotheken-Notdienstfinder ist für maximal 69 ct/Minute oder SMS bundesweit erreichbar:

- per Anruf von jedem Mobiltelefon ohne Vorwahl,
- per SMS mit „apo“ an die 22833 von jedem Mobiltelefon,
- per Anruf der 0800 00 22 8 33 aus dem deutschen Festnetz (kostenlos),
- unter www.22833.mobi per Mobiltelefon zur Notdienst-Apotheke surfen oder zu

Hause unter www.aponet.de auf kostenlose Suche gehen.

Dabei ist nur die Angabe von Postleitzahl oder Ort nötig. Jede Nacht sind bundesweit etwa 2.000 Apotheken im Dienst. Dann nehmen mehr als 20.000 Kunden den Notdienst in Anspruch.

Ferienspiele 2017

Es ist wieder soweit, die Planung der Ferienspiele steht an. Wie jedes Jahr sind wir dabei auf Ihre Unterstützung bzw. die Unterstützung der Ortsvereine angewiesen. Bitte teilen Sie uns mit, ob durch Sie wieder ein Spielnachmittag angeboten werden kann. Wir wären dankbar, wenn die Entscheidung positiv ausfallen würde.

Damit wir die Termine zeitnah im Mitteilungsblatt veröffentlichen können, erbitten wir Ihre Rückmeldung **mit Angabe des vorgesehenen Programms** bis spätestens **23.06.2017**.

Die Anmeldung kann selbstverständlich auch online erfolgen unter www.geiselbach.de, Menü „Bildung Familie Soziales / Jugend / Ferienspiele“. Hier

können Sie sich auch über die bereits bestehenden Termine informieren.
Schon im Voraus ein herzliches Dankeschön für Ihren aktiven Einsatz zum Wohle unserer Kinder und Jugendlichen.

Wie immer weisen wir darauf hin, dass es sich nicht um die Gestaltung eines kostspieligen Nachmittags handeln soll, vielmehr ist Phantasie und Kreativität gefragt. Zu denken ist dabei vielleicht an Wanderungen, Erkundungen in der Natur, Erkundungen von alten handwerklichen Geschicklichkeiten und vieles mehr.

Die teilnehmenden Vereine/Institutionen zeigten sich in der Vergangenheit bereits sehr kreativ in dieser Hinsicht.

Natürlich wird auch in diesem Jahr für die teilweise Abdeckung der Kosten Ihres Vereins ein Betrag von 50,- Euro zur Verfügung gestellt. Die Auszahlung erfolgt nach der Abhaltung des Spielnachmittags **und bei Vorlage einer Teilnehmerliste**. Bei der Planung des Ferienspieltags bitten wir zu berücksichtigen, dass voraussichtlich die Woche vom 05.09. bis 08.09.2017 durch das Spielmobil belegt ist. Außerdem veranstaltet der Flugmodellsportclub Kahlgrund e.V. am 09.09.2017 seine Ferienspiele.

Für allen Einsatz sowohl in der Vergangenheit als auch zukünftig ein herzliches Dankeschön.

ÖFFNUNGSZEITEN

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

| | |
|------------------|-------------------|
| Montag - Freitag | 08.30 - 12.00 Uhr |
| Montag | 14.00 - 17.00 Uhr |
| Donnerstag | 14.00 - 18.00 Uhr |

Telefon: 06024/63593-0
Fax: 06024/63593-18
E-mail: poststelle@geiselbach.bayern.de
www.geiselbach.de

Bürgermeister-Amtsstunden

| | |
|-------------------|-------------------|
| Montag, Mittwoch, | |
| Freitag | 8.30 - 11.00 Uhr |
| Donnerstag | 17.00 - 18.00 Uhr |

Kindergärten und Grundschule

Kindergarten Geiselbach
Am Wickengarten 11
Tel. 06024/1261
www.kitas-geiselbach.de

Kindergarten Omersbach
Am Hirtenberg 4 A
Tel. 06024/3416
www.kitas-geiselbach.de

Grundschule Geiselbach
Schulstraße 6
Tel. 06024/630050
www.vs-krombach-geiselbach.de

Öffnungszeiten der Postagentur

Birgit Walter-Müller
(ehemalige Tankstelle)
Bergstr. 1, 63826 Geiselbach

Montag – Freitag 16.00 Uhr – 17.00 Uhr
Samstag 09.00 Uhr – 10.00 Uhr

Öffnungszeiten der Banken

VR-Bank eG
Telefon: 06024 63097-0

Persönliche Beratung nach Terminvereinbarung Montag - Freitag von 08.00 bis 20.00 Uhr

Sparkasse Geiselbach
Telefon: 06021/397-5620 o. 06021/397-5621
Fax: 06021/397-6629

| | |
|------------|-----------------------|
| Montag | 14.00 Uhr – 17.00 Uhr |
| Dienstag | 9.00 Uhr – 12.00 Uhr |
| Mittwoch | 9.00 Uhr – 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 14.00 Uhr – 18.00 Uhr |
| Freitag | 9.00 Uhr – 12.00 Uhr |

**Öffnungszeiten
der Pfarrbücherei Geiselbach**

Samstagabend nach der Vorabendmesse
19:30 Uhr – 20:00 Uhr

oder

Sonntags nach bzw. vor der Messe
10:00 Uhr – 10:30 Uhr

Dienstags

18:15 Uhr – 18:45 Uhr

Jeden ersten Donnerstag im Monat
(Erscheinungstag des Mitteilungsblatt der Gemeinde)

14:00 Uhr – 15:00 Uhr

und nach Vereinbarung!

Da die Zeiten noch ausprobiert werden,
bitte auch den Aushang und die Webseite
www.geiselbach.koeb-unterfranken.de
beachten.

Neue Gebührenordnung:

| | | |
|--------------|-----------|----------|
| Kinderbücher | 0,00 Euro | 4 Wochen |
| Jugendbücher | 0,00 Euro | 4 Wochen |
| alle anderen | | |
| Bücher | 0,20 Euro | 4 Wochen |
| Spiele | 0,20 Euro | 4 Wochen |
| Hörbücher | 0,50 Euro | 2 Wochen |
| DVDs | 1,00 Euro | 1 Woche |

Email-Kontaktaufnahme unter
buecherei-geiselbach@web.de.

Stromversorgung Bayernwerk AG

Erreichbarkeit bei Stromstörungen

Störungsnummer: 0941/28003366

Verlinkung auf www.bayernwerk.de

Neue Anschrift des Gasversorgers

Die Energieversorgung Main-Spessart
GmbH (früher: Gasversorgung Main-
Spessart GmbH) hat die Betriebsstätte in
Schöllkrippen aufgegeben.

Die neue Anschrift lautet:

Energieversorgung
Main-Spessart GmbH
Boschweg 9

63741 Aschaffenburg
Telefon 06021/38672-40

Fax 06021/38672-57
Notruf 0800/624 6773

**Störungen am Wasserleitungsnetz in
der Gemeinde Geiselbach und dem
Ortsteil Omersbach**

Der Zweckverband Fernwasserversor-
gung Spessartgruppe in Alzenau-Hör-
stein, Gerichtsplatzstraße 100, teilt mit,
dass bei Störungen am Wasserleitungs-
netz in der Gemeinde Geiselbach und
dem Ortsteil Omersbach der Bereit-
schaftsdienst unter der Telefonnummer
06023/97100 zu erreichen ist.

Der Bereitschaftsdienst bezieht sich nur
auf Anlagenteile bis zum Wasserzähler.
Für Störungen in der Hausinstallation ist
der Zweckverband Fernwasserversor-
gung Spessartgruppe nicht zuständig.

Aus dem Rathaus

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Redaktionsschluss

**Redaktionsschluss für das nächste Mit-
teilungsblatt ist am Montag, den
03.07.2017, 11.00 Uhr**

**Mitteilungsblatt der
Gemeinde Geiselbach**

Herausgeber: Gemeinde Geiselbach
Anzeigensatz + Druck: Heimatbote-Dru-
ckerei, Peter Ostheimer, Schöllkrippen

Auflage: 800 Stück

Anzeigenannahme:

Frau Amberg/Frau Behl

Telefon: 06024/63593-0

Fax: 06024/63593-18

E-mail: poststelle@geiselbach.bayern.de

**Anzeigenpreise für
das Mitteilungsblatt**

| | |
|-----------|------------|
| 1/8 Seite | 11,00 Euro |
| 1/4 Seite | 18,50 Euro |

| | |
|-----------|------------|
| 1/3 Seite | 29,00 Euro |
| 1/2 Seite | 36,50 Euro |
| 3/4 Seite | 51,00 Euro |
| 1 Seite | 58,00 Euro |

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Freitag, den 23.06.2017 um 20.00 Uhr statt

Treffen des deutsch-französischen Freundeskreises

Am **Mittwoch, den 14.06.2017** findet das nächste Treffen des deutsch-französischen Freundeskreises statt. Treffpunkt ist im Rathaus um 19.00 Uhr.

Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger die sich für die Partnerschaft interessieren. Besondere Einladung an Alle, die an der Begegnungsreise in die Partnergemeinde Bavent teilgenommen haben. An diesem Abend wollen wir die Reise Revue passieren lassen. Hierfür bitten wir im Vorfeld Bilder zur Verfügung zu stellen.

Broschüre „Die Bürgermeister der Gemeinden Geiselbach und Omersbach 1818 – 1984“

Die Broschüre „Die Bürgermeister der Gemeinden Geiselbach und Omersbach 1818 – 1984“ ist ab sofort im Rathaus der Gemeinde Geiselbach gegen eine Schutzgebühr von 2,00 Euro/Stück erhältlich.

Broschüre „Rothshütte“

Im Rathaus ist die Broschüre „Rothshütte“ gegen eine Schutzgebühr von 1,- Euro/Stück zu erwerben.

Wanderführer „Kahlgrund entdecken & genießen“

Der neue Wanderführer „Kahlgrund entdecken & genießen“ ist ab sofort im Rathaus Geiselbach zum Preis von 12,80 Euro erhältlich.

Bildband „Bildstöcke und ausgewählte Flur- und Kulturdenkmäler im ehemaligen Landkreis Alzenau“

Im Rathaus Geiselbach ist der Bildband „Bildstöcke und ausgewählte Flur- und Kulturdenkmäler im ehemaligen Landkreis Alzenau“ zum Preis von 24,50 Euro erhältlich.

Heimatjahrbücher „Unser Kahlgrund“

Verkauf von Restbeständen früherer Jahre

Die Gemeinde Geiselbach verkauft Heimatjahrbücher „Unser Kahlgrund“ aus früheren Jahren.

Es handelt sich um Restbestände der folgenden Jahrgänge:

1997, 2001, 2004, 2006, 2009, 2010, 2011

Der Kaufpreis liegt bei 5,50 Euro/Stück.

Zum Teil sind nur noch einzelne Exemplare vorhanden. Der Verkauf erfolgt deshalb nur solange der Vorrat reicht.

Bildband „Alte Ansichten von Geiselbach und Omersbach“

Die Gemeinde Geiselbach hat den Bildband „Alte Ansichten von Geiselbach und Omersbach“ veröffentlicht. Auf 108 Seiten mit über 120, teils farbigen Abbildungen wird die gesellschaftliche und bauliche Entwicklung der Gemeinde in den letzten Jahrzehnten dargestellt.

Der Bildband ist zum Preis von 15,24 Euro bei der Gemeindeverwaltung erhältlich.

Kahlgrüner Wörterbuch

Die zweite neue und vollständig überarbeitete Auflage des Kahlgrüner Wörterbuches ist im Rathaus der Gemeinde Geiselbach zum Preis von 6,- Euro/Stück zu erwerben.

Führungen und Wanderungen entlang der Europäischen Kulturwanderwege

Der Natur- und Landschaftsführer Hartmut Dankert aus Rodenbach bietet Führungen und Wanderungen entlang der Europäischen Kulturwanderwege

- „Birkenhainer Straße Route 1 – Im Krombacher Landgericht“

- „Birkenhainer Straße Route 2 - Freige-richt“

- „Birkenhainer Straße Route 3 – Geiselbach/Huckelheim“

für Gruppen an.

Bei Interesse an Führungen wenden Sie sich bitte an Hartmut Dankert, Spessartstr. 30, 63517 Rodenbach, Tel. 06184-50733, e-mail: spessarttour@aol.com

Fundbüro

In der Gemeindeverwaltung wurde ein Schlüsselbund abgeben mit zwei Schlüs- sel, einem Anhänger „Michelle“ und ei- nem Anhänger „C-008“.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

WIR GRATULIEREN:

am 16.06.2017 Frau Maria Stenger, Breiter Weg 8 zum 80. Geburtstag

am 25.06.2017 Frau Irmgard Rosenberger, Bergstraße 3 zum 70. Geburtstag

Sollte eine Veröffentlichung der Geburts- tage, Hochzeiten oder Geburten im ge- meindlichen Mitteilungsblatt nicht ge- wünscht werden, wird gebeten, sich rechtzeitig mit der Gemeindeverwaltung, Frau Behl, Frau Amberg, Tel. (06024) 63593-0 in Verbindung zu setzen.

ABFALLWIRTSCHAFT

Abfuhrtermine

Restmülltonne: Fr. 16.06.; Do 29.06.

Biotonne: Di. 06.06.; Di. 13.06.; Di. 20.06.; Di 27.06.; Di 04.07.

Papiertonne: Mi. 14.06.

Gelber Sack: Do. 08.06.; Do. 06.07

Die Pfarrei sammelt am Freitag, 09.06. ab 16.00 Uhr und Samstag 10.06.2017 bis 17.00 Uhr Altpapier. Der Container steht an der Zufahrt zum Festplatz.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Recyclinghofes

| | |
|---------------|-------------------|
| jeden Freitag | 14.00 - 16.00 Uhr |
| jeden Samstag | 08.00 - 14.00 Uhr |

Am Recyclinghof können folgende Wert- stoffe angeliefert werden:

- Altfenster
- gebrauchte Hörgeräte
- Altholz
- Kabelreste
- Altmetall
- Naturkork
- Aluminium
- Pu-Schaum-Dosen
- Bauschutt in Kleinmengen
- Straßenkehrriech
- Blei
- Styropor
- gebrauchte Brillen
- CD's
- Tintenpatronen
- Tonerkartuschen
- Elektro- und Elektronikgeräte außer TV-Geräte und PC-Bildschirme
- Speisefette

Am neuen Geiselbacher Recyclinghof im Gewerbegebiet Birkenhainer Straße, Am Sportplatz können auch nichtholzige Gar- ten- und Grünabfälle angeliefert werden. Die Annahme ist kostenfrei.

Holzige Gartenabfälle werden ebenfalls weiterhin am Recyclinghof entgegenge- nommen.

Wurzelstöcke zählen nicht zu den holzi- gen Gartenabfällen. Diese können am Re- cyclinghof nicht angenommen werden,

da diese durch den Hacker nicht verarbeitet werden können. Wurzelstöcke können ausschließlich am Kompostwerk der GBAB, Obernburger Straße, Aschaffenburg angeliefert werden. Die Anlieferung ist kostenpflichtig.

Hinweis zur Anlieferung von Erdaushub in der Tongrube Zeller

Die Anlieferung von Erdaushub ist mindestens zwei Tage vorher bei der Deponieaufsicht, Herrn Herberth Sauer, Spesartstraße 23, 63826 Geiselbach, Tel. 06024/2146 oder 0151/19774894 anzumelden.

BAUVERWALTUNG

Energiesprechtage im Landratsamt Aschaffenburg

Am **Mittwoch, den 21.06.2017** findet ein **Energiesprechtage** im Landratsamt Aschaffenburg statt.

Zeit: 14.00 – 20.00 Uhr

Ort: Sitzungssaal im Landratsamt Aschaffenburg, Erdgeschoss, Eingang Friesenstraße

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um Voranmeldung unter der Tel. Nr. 06021/394-405 oder -313.

Für die Bürger des Landkreises ist die von zugelassenen Energieberatern durchgeführte Beratung im Landratsamt kostenlos.

Bei entsprechender Nachfrage werden die Energiesprechtage regelmäßig jeden Monat angeboten. Termine werden auch unter www.landkreis-aschaffenburg.de bekanntgegeben.

Wann ist Energieberatung besonders sinnvoll?

- bei Planung und Durchführung von Neubauten
- bei baulichen Veränderungen
- bei Unbehaglichkeit trotz hoher Raumtemperatur
- bei hohen Heizkosten

- bei der Nutzung erneuerbarer Energien
Was bringt eine Energieberatung?

Durch eine umfassende Ermittlung aller Energiefaktoren erfolgt eine Bewertung des Energieverbrauches des Hauses. Ausgehend von dieser Bewertung werden Verbesserungsvorschläge erarbeitet, das Einsparpotential ermittelt und die Kosten von Alternativen aufgezeigt. So entsteht ein Konzept, in welchem alle Gebäudeteile und -funktionen aufeinander abgestimmt sind.

Durch diese Optimierung werden Fehlinvestitionen vermieden und Einsparungen erzielt. Außerdem werden durch die Energieberatung Bauschäden vorgebeugt und die Wohnqualität wesentlich verbessert.

Unterlagen

Bringen Sie alle Unterlagen mit, die für eine Berechnung der Energiebilanz benötigt werden:

z. B.

- Baupläne
- Angaben über die Heizungsanlage
- Angaben über die Außenhaut des Gebäudes
- etc.

FINANZVERWALTUNG

Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes kommunale Verkehrsüberwachung, Sitz Goldbach für das Haushaltsjahr 2017

Mit Bekanntmachung vom 14.03.2017 Nr. 12-1444.01-3-5 hat die Regierung von Unterfranken die Haushaltssatzung für das Jahr 2017 im Regierungsamtsblatt Nr. 7 vom 06.04.2017 veröffentlicht. Der Haushaltsplan liegt in der 22. Kalenderwoche (29.05.17 – 02.06.17), eine Woche lang in den Geschäftsräumen des Zweckverbandes kommunale Verkehrsüberwachung Aschaffenburg und Umgebung, Sachsenhausen 19 (Rathausanbau), 63773 Goldbach, während der allgemeinen Dienstzeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus.

ORDNUNGSAMT

Friedhof Geiselbach

Änderung der Regelungen hinsichtlich des Öffnen und Schließen von Gräbern

Das Öffnen und Schließen von Erd- und Urnengräbern am Friedhof Geiselbach wurde seither durch die Gemeinde Geiselbach vorgenommen, die mit dieser Leistung einen externen Dienstleister beauftragt hatte.

Der Dienstleister hat den Vertrag zum 30.06.2017 gekündigt.

Die Gemeindeverwaltung hat die Durchführung der Bestattungsleistungen daher neu ausgeschrieben. Leider ist im Rahmen dieser Ausschreibung kein, bzw. kein akzeptables Angebot eingegangen. Die Gemeinde Geiselbach wird daher die seither erbrachten Leistungen (Öffnen und Schließen von Gräbern), sowie die angebotenen Zusatzdienstleistungen

(insbesondere Abräumen von Gräbern nach Ablauf des Grabrechts) ab dem 01.07.2017 einstellen.

Für das Öffnen und Schließen der Gräber muss daher ab dem 01.07.2017 durch die **Angehörigen** ein geeigneter Bestatter beauftragt werden.

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt dringend sich bei der Auftragsvergabe zu vergewissern, dass der beauftragte Bestatter diese Arbeiten auch ausführen kann.

Bekämpfung der „Newcastle“- Krankheit bei Hühnern und Truthühnern - Ausgabe des Serums

An folgenden Terminen findet zwischen 9.00 Uhr und 9.20 Uhr die Ausgabe des Impfstoffserums für Hühner und Truthühner zur Bekämpfung der „Newcastle“-Krankheit am Recyclinghof der Gemeinde Geiselbach statt.

Samstag, den 29. Juli 2017

Samstag, den 04. November 2017

SCHULEN/KINDERGÄRTEN INFORMIEREN

40 Jahre Kindergarten Kükennest Geiselbach – von der Kinderbewahranstalt zur Kindertagesstätte

Am Sonntag, den 7. Mai 2017, wurde im Kindergarten Kükennest Geiselbach das 40jährige Bestehen des Kindergartens mit vielen Gästen gefeiert.

Bürgermeisterin Marianne Krohnen eröffnete das Fest mit der Begrüßung aller Gäste und der historischen Geschichte des Kindergartens in Geiselbach. Dagmar Röß, seit 17 Jahren Leiterin des Kükennestes, bedankte sich bei der Kirche als früherem und der Gemeinde Geiselbach als jetzigem Träger. Sie würdigte das Engagement von einigen herausragenden ehrenamtlichen Helfern und berichtete über den Wandel des Kindergartens – von der Kinderbewahranstalt zur Kindertagesstätte mit ihren heutigen vielfältigen Aufgaben. Besonders begrüßt wurde von beiden die erste Kindergartenleiterin Eva Jung, über deren Besuch sich alle Anwesenden sehr gefreut haben.

Auch waren viele ehemalige Erzieherinnen aus dem Kükennest zum Fest gekommen.

Nach den beiden Begrüßungsreden wurde aufgrund des unbeständigen Wetters, die Aufführung der Kindergartenkinder in die Aula der Schule verlegt. Sie zeigten den begeisterten Zuschauern ein buntes Programm unter dem Motto „Alte Kreispiele neu entdeckt“. Dabei war zu beachten, dass manche Kostüme das Jubiläum des Kindergartens mitfeiern konnten, da sie bereits ebenfalls ca. 40 Jahre alt waren.



Zurück im Kindergarten umrahmte das Jugendorchester des Musikvereins Geiselbach die Mittagszeit. Anschließend wurden die Kinder und auch manche Erwachsene bestens durch den Zauberer Tobi unterhalten. Seine Zaubertricks mit lebenden Tieren, seine Ballonfiguren sowie die ganze Show begeisterten Groß und Klein. Im Kindergarten selbst waren die vielen Fotowände mit Bildern von damals bis heute der Anziehungspunkt und der Raum für viele Gespräche. Hier war besonders Marina Dedio gefragt, die seit bereits 39 Jahren im Kükennest arbeitet. Sie kannte wirklich jedes einzelne Kind auf den Bildern! Der Geschichtsverein Geiselbach hatte zudem eine Chronik über den Kindergarten zusammengetragen. Diese ist weiterhin für einen Euro erhältlich. Das Kindergarten team und der Elternbeirat bedanken sich bei allen, die dieses Fest mitgestaltet und umrahmt haben sowie bei allen Gästen, die an diesem Sonntag das Jubiläum mitgefeiert haben.

Weitere Nachrichten, Informationen, Hinweise u.v.m. finden Sie auch auf der Internetseite der Kindergärten: www.kitas-geiselbach.de. Klicken Sie einfach mal rein.

KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Pflegeeltern werden?!

Dies ist kein Job-Angebot. Es geht darum Kindern ein Zuhause zu bieten, sie ein Stück ihres Lebensweges zu begleiten, ihnen zu vermitteln, dass Erwachsene sie schützen, fördern und Spaß mit ihnen haben. Sie als Pflegeeltern sollen in einem stabilen sozialen Umfeld leben, Zeit, Liebe, Geduld und Einfühlungsvermögen mit-

bringen.

Das Amt für Kinder, Jugend und Familie - Landratsamt Aschaffenburg informiert Sie gerne in einem persönlichen Gespräch über diese schöne und verantwortungsvolle Aufgabe.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

| | |
|---------------|----------------------|
| Frau Bergmann | Tel. 06021 / 394 561 |
| Frau Beyer | Tel. 06021 / 394 562 |
| Frau Beißler | Tel. 06021 / 394 563 |
| Frau Klinge | Tel. 06021 / 394 564 |
| Frau Bachmann | Tel. 06021 / 394 468 |

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Genau Sie – brauchen wir an unserer Seite!

Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst unterstützt mit Hilfe von ehrenamtlichen Mitarbeitern, Familien mit lebensverkürzt erkrankten Kindern.

Damit die Begleitung dieser Familien im häuslichen Umfeld (keine pflegerischen und hauswirtschaftlichen Tätigkeiten) gesichert werden kann, sind wir ständig auf der Suche nach Männern und Frauen aus der Mitte der Gesellschaft, die ZEIT für ein Ehrenamt zur Verfügung stellen können und möchten.

Das ehrenamtliche Engagement beim AKHD ist eine wertvolle Tätigkeit, die nicht nur persönlich bereichernd ist, sondern den Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern und Jugendlichen, Lebensbegleitung ermöglicht. Deshalb ist das Mitwirken in unserem Dienst eine verantwortungsvolle Aufgabe.

Ein neuer Vorbereitungskurs von 100 Stunden startet Mitte August und es ist uns eine Freude wenn Sie dabei sein können!

Schon heute freuen wir uns auf ihren Anruf oder ihre schriftliche Kontaktaufnahme, damit wir Sie umfassender über die Inhalte einer Mitarbeit informieren zu können.

Claudia Bauer-Herzog und Silke Horstkotte (Koordinatorinnen)

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Aschaffenburg
Goldbacherstr. 39, 63739 Aschaffenburg,
Telefon: 06021 - 459 16 77, Email:
aschaffenburg-miltenberg@deutscher-kinderhospizverein.de

Vater-Kind-Tage in den Pfingstferien

In den Pfingstferien vom 14.-18. Juni gehen Väter mit ihren Kindern ab 5 Jahre raus aus dem Alltag und rein in die Natur. Ein Tag Urlaub reicht, um auf dem Vater-Kind-Zeltlager in Rahrach (Saarland) viel Spiel, Spaß und Spannung

unter Gleichgesinnten zu erleben. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.kab-aschaffenburg.de oder in der KAB-Geschäftsstelle unter Tel. 06021-392-140

Das Netzwerk Junge Eltern Familien, Ernährung und Bewegung hat folgende Veranstaltungen für junge Eltern/ Familien mit Kindern bis zu 3 Jahren:

Freitag, 09.06.2017, 15:00 – 16:30 Uhr Spielend in Bewegung

Kinder lieben Bewegung, sie sind neugierig und besitzen einen großen Entdeckungsdrang. Gemeinsam entdecken wir das Zuhause als Spielplatz, auf dem sich viele tolle Bewegungsspiele erleben lassen. Sie bekommen Ideen, die sich zuhause gut umsetzen lassen.

Veranstaltungsort die Elternschule im Krankenhaus Erlenbach

Freitag, 16.06.2017, 15:00 – 16:30 Uhr Sinne in Bewegung

Die Kinder erwarten verschiedene bewegte Sinnesanregungen im Spiel. Sie spielen und bewegen sich gemeinsam mit allen Sinnen. Es werden viele Ideen und Anregungen gegeben, die leicht zuhause umgesetzt und integriert werden können.

Veranstaltungsort ist der Seminarraum im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt Außenstelle Aschaffenburg

Montag, 19.06.2017, 16:30 – 19:30 Uhr Jetzt esse ich mit den Großen!

Am Ende 1. Lebensjahres kann Ihr Kind am Familienessen teilnehmen, vorausgesetzt, es ist kindgerecht zubereitet. Wie gelingt ein Miteinander von Groß und Klein am Familientisch? Welche Lebensmittel sind besonders geeignet oder auch nicht geeignet? Welche Getränke für das Kind? Diese und viele weitere Fragen werden in dieser Veranstaltung geklärt. Anschließend in der Praxis werden verschiedene Gerichte zubereitet.

Veranstaltungsort ist die Grund- und Mittelschule Heimbuchenthal

**Dienstag, 20.06.2017, 9:30 -11:30 Uhr
Stillen – was dann?**

Die Einführung fester Nahrung ist ein spannender Entwicklungsschritt für jedes Baby. Doch auch für Eltern bringt diese Phase jede Menge Fragen zu einer optimalen Umsetzung mit sich. Wann und wie beginne ich mit der Beikost? Wie bereite ich selbst Brei zu? Selber kochen oder Gläschenkost – was ist besser? Diese und weitere Fragen werden beantwortet und diskutiert. –

Veranstaltungsort die Elternschule im Krankenhaus Erlenbach

**Mittwoch, 21.06.2017, 16:30 – 19:30 Uhr
und**

**Mittwoch, 28.06.2017, 16:30 – 19:30 Uhr
(2-teilig)**

Familientisch – frisch, schnell und lecker ohne Fertigprodukte

Die Zeit der Beikost geht zu Ende und Ihr Kind kann am Familientisch mitessen. Ernährungserziehung im Kleinkindalter, Tischkultur und die Prägung von Essgewohnheiten sind gerade jetzt unumgänglich. Außerdem ist die Auswahl vollwertiger Zutaten, deren positive Wirkungen und die Bedeutung der Ernährungspyramide grundlegend für die Zusammenstellung der Mahlzeiten. Diese und viele weitere Themen werden in dieser Veranstaltung besprochen und anschließend in die Praxis umgesetzt.

Veranstaltungsort die Grund- und Mittelschule Heimbuchenthal

**Montag, 26.06.2017, 16:00 – 19:00 Uhr
Wozu Kinderlebensmittel? Meine Mama kann es besser!**

Ein spezielles Müsli, ein bunter Joghurt oder eine kindgerechte Wurst - im Supermarkt sind sie nicht mehr wegzudenken. Aber brauchen Kinder wirklich spezielle Lebensmittel? Sie erhalten Tipps und Tricks für den Lebensmitteldschungel, anschließend werden in einem kleinen Kochworkshop Alternativen zubereitet und verglichen.

Veranstaltungsort ist der Seminarraum im Amt für Ernährung, Landwirtschaft

und Forsten Karlstadt Außenstelle Aschaffenberg

**Dienstag, 27.06.2017, 10:00 – 11:30 Uhr
Lust auf Brei**

Wie gelingt ein reibungsloser Übergang von Muttermilch / Flaschennahrung zur Beikost. Außerdem werden Themen wie zum Beispiel ein Ernährungsplan im ersten Lebensjahr und die Beurteilung käuflicher Babynahrung besprochen. Die Ernährungserziehung und die Allergieprävention sowie viele weitere Fragen werden in dieser Veranstaltung beantwortet und diskutiert.

Veranstaltungsort ist der Seminarraum im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt Außenstelle Aschaffenberg

**Freitag, 30.06.2017, 10:15 – 12:15 Uhr
Gesund und lecker durchs erste Jahr**

In einer Gesprächsrunde werden viele Fragen diskutiert und geklärt, wie zum Beispiel: Stillen oder Flaschenmilch, wann gibt,s den ersten Brei, selber kochen oder Gläschen kaufen und wie kann ich Allergien vorbeugen? Anschließend wird die Zubereitung von Breien vorgeführt.

Veranstaltungsort ist das Familienzentrum Fritzi in Alzenau

Kosten: Es werden 3,00 Euro für Lebensmittel erhoben.

Bitte melden Sie sich für alle Veranstaltungen spätestens 1 Woche vor dem Termin verbindlich an. Sollten Sie den Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir um Absage. Die Teilnehmerzahl beträgt mindestens 8 Personen.

Alle Kurse sind online buchbar im neuen Bildungsportal unter:

www.weiterbildung.bayern.de.

Bitte Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt auswählen!

SENIOREN UND SOZIALES

Seniorentermine

Treffen des Seniorensingkreises

Der nächste Seniorensingkreis findet am Donnerstag, den 08.06.2017 um 14.00 Uhr mit Herrn Dornhecker statt.

Seniorenachmittag mit Seniorenkino

Am 12.06.2017 findet der Seniorenachmittag mit dem Seniorenkino ab 14.30 Uhr im Vereinsheim des SC Geiselbach statt. Durch die Gemeinde wird ein Fahrdienst angeboten. Alle Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

Heimatafahrt

Am Mittwoch, 21. Juni 2017 geht die nächste Heimatafahrt nach Veitshöchheim. Abfahrt um 12.00 Uhr ab Fa. Nees Oberkrombach – Geiselbach – Oberschur – Unterkrombach – Schöllkrippen – Blankenbach – Feldkahl. Abendessen in Sommerkahl.

Anmeldung ab sofort bei Wolfgang Holgersson, Tel. 06024/5613

Beratung in Altersfragen

Gerne berate ich ehrenamtlich Menschen, die Fragen zum Leben im Alter haben, z. B. Fragen zur Wohnungssituation, zu Hilfe-, Betreuungs- und Freizeitangeboten, zur Pflegeversicherung oder zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Ich bitte um telefonische Terminvereinbarung.

Altenberater Gabriele Würstlein, Geiselbach, Tel. 06024/9966.

TelefonSeelsorge

Die TelefonSeelsorge ist 24 Stunden an jedem Tag des Jahres für Menschen in Krisen und Problemlagen ansprechbar. TelefonSeelsorge 0800/111 0111, 0800/1110222

Anonym, kompetent, rund um die Uhr

Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD) am Landratsamt Aschaffenburg

Die Fachkräfte des ASD beraten in Fragen der Erziehung, Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie bei Straffälligkeit von Kindern, Jugendlichen und Heranwachsenden.

Neben der Beratung werden Hilfen zur Erziehung (Erziehungsberatung, Erziehungsbeistandschaft, Sozialpädagogischer Familiendienst, Soziale Gruppenarbeit, intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, sowie auch Hilfe außerhalb der Familie) vermittelt.

Zuständig für den Bereich der Gemeinde Geiselbach ist Frau Ariane Kolarczyk, Telefon 06021/394-569.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Die Auskunfts- und Beratungsstelle, Dämmer Tor 1, 63739 Aschaffenburg hat folgende Sprechzeiten:

| | |
|------------------|------------------|
| Montag - Mittwoh | 8.00 - 15.00 Uhr |
| Donnerstag | 8.00 - 18.00 Uhr |
| Freitag | 8.00 - 12.00 Uhr |

Um Terminvereinbarung wird gebeten.
Tel. 06021/3520 - 0; Fax 06021/3520-10

Sprechtage der VdK

Der Vdk Kreisverband Aschaffenburg-Alzenau, Brentanostr. 1, 63739 Aschaffenburg hält Sprechstunden nach vorheriger Terminvereinbarung ab.
Telefon 06021/22876
Fax 06021/20987

Caritas-Sozialstation St. Hildegard, Am Sackhaus 1, Schöllkrippen

Neuer Termin für die Mitgliederversammlung der Caritas-Sozialstation St. Hildegard e.V., Schöllkrippen-Mömbri: Donnerstag, 01. Juni 2017, um 19.30 Uhr im Sackhaus in Schöllkrippen (Zehntsaal DG).

Erreichbar täglich von 8.30 bis 15.30 Uhr sowohl persönlich als auch unter Tel. 06024 633383 oder Fax 06024 637634. Für Notfälle sind die Mitarbeiter außerhalb der Bürozeiten rund um die Uhr unter der gleichen Telefonnummer erreichbar.

Die **Senioren-Tagespflegestätte** erreichen Sie unter Tel. 06024 637630.

Fachstelle für pflegende Angehörige
Die **Fachstelle für Angehörigenberatung** berät kostenlos pflegende Angehörige donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr, sowie nach tel. Terminvereinbarung in den Räumen der Caritas-Sozialstation oder bei sich zu Hause kostenlos. Terminvereinbarungen bitte unter Tel. 06024 633383.

Auch **Essen auf Rädern** vermittelt die Caritas-Sozialstation in Kooperation mit dem Mahlzeitendienst der Malteser. Information und Bestellung: Tel. 06024 633383.

Demenzbetreuung – Betreuungsgruppe
Ihre Angehörigen werden durch eine gerontopsychiatrische Fachkraft sowie ausgebildete Demenzbegleiter von der Caritas-Sozialstation St. Hildegard und der Alzheimer Gesellschaft liebevoll und kompetent betreut:

montags und freitags von 14.00 bis 17.00 Uhr in den Räumen der Sozialstation St. Hildegard, Schimborner Str. 19 in Mömbris, **dienstags** von 14.00 bis 17.00 Uhr in Blankenbach, Bahnhofstraße, im Haus der Vereine,
donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Scheune des Sackhauses in Schöllkrippen.

Wir bieten Hol- und Bringdienst. Anmeldung bitte an Caritas-Sozialstation St. Hildegard, Tel. 06024 633383 oder Alzheimer Gesellschaft Kahlgrund, Tel. 06024 1844.

Demenz-Cafe
Die Alzheimer Gesellschaft Kahlgrund

und die Fachstelle für pflegende Angehörige laden immer am zweiten Mittwoch im Monat von 14.30 bis 17.00 Uhr in die Scheune im Sackhaus in Schöllkrippen zum Demenz-Cafe ein. Während Ihre Angehörigen von Demenzbegleitern liebevoll betreut werden, können Sie sich mit Gleichgesinnten austauschen. Das Angebot ist kostenlos.

Info unter 06024 1844 Barbara Fleckenstein oder 06024 7287 Inge Pfaff.

Diese Projekte werden aus Mitteln des Bayer. Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege gefördert.

Malteser Hospizdienst für Stadt und Landkreis Aschaffenburg

Die Malteser Hospizarbeit ist das Konzept einer ganzheitlichen Sterbe- und Trauerbegleitung und das umfassende Engagement für ein menschenwürdiges Sterben. Geschulte Ehrenamtliche bieten Hilfen und Begleitung an, um persönliche Lebenskrisen auf Grund von Sterben, Tod und Trauer bewältigen zu können.

Wir besuchen Sie im häuslichen Bereich sowie im Altenheim oder Krankenhaus. Unser Dienst ist unentgeltlich.

Wir unterliegen der Schweigepflicht. Außerdem bieten wir palliativ-pflegerische Beratung, Beratung zu Patientenverfügungen und die Vernetzung mit anderen sozialen Diensten.

Erreichbar ist für Sie in der Malteser Geschäftsstelle Aschaffenburg:

Christina Gripp, Koordinatorin Hospizdienst, Tel.: 06021 - 41 61 18, Mail: christina.gripp@malteser.org oder unter www.malteser-aschaffenburg.de

Unsere direkte Ansprechpartnerin für den oberen Kahlgrund: Gabriele Würstlein, 06024 - 99 66

Angebot für Menschen die trauern in Mömbris

Das Team der Malteser Trauerbegleitung bietet Betroffenen die einen Partner, An-

gehörigen oder sonst nahestehenden lieben Menschen verloren haben, Zeit und Raum um diese schmerzliche Erfahrung zu verarbeiten.

Ganz gleich, ob Sie nur ein einziges Mal kommen oder vielleicht regelmäßig - Sie sind herzlich eingeladen, jeden 1. Sonntag im Monat von 15:00 - 17:00 Uhr zum „Malteser Trauer-Cafe“, in die Volkshochschule Mömbris, Kirchstr. 3, 63776 Mömbris.

Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig.

Es freuen sich auf Sie: Heidi Kraus (06029-1418), Barbara Amrhein-Krug (06024-633189), Gustav Illing (06023-970277)

Seniorenfreizeit des Katholischen Senioren-Forums

Plätze frei für Trier

Bei der Seniorenfreizeit des Katholischen Senioren-Forums Diözese Würzburg nach Trier vom 14. - 23. Juni sind noch Plätze frei. Die Urlaubs-Gruppe wohnt im Herzen der Stadt ganz in der Nähe der Porta Nigra. Gedacht ist die Freizeit für fitte Senioren, die gerne in einer Gemeinschaft in den Urlaub fahren wollen. Die Freizeit wird geleitet von einem Leitungsteam mit Elke Sticksel, Hannelore Zeller und Pfr. Hermann Emge. Interessenten können sich in d. Regionalstelle in Aschaffenburg melden, Tel: 06021/392160.

Einladung der Fachstelle Seniorenberatung des Landkreises Aschaffenburg zum Vortrag am 08.06.2017

„Wie möchte ich im Alter wohnen? Gemeinsam statt einsam? Neue Wohnformen als eine Antwort auf den demografischen Wandel“

Referentin: Frau Sabine Wenng, Dipl. Geographin/Dipl. Psycho-Gerontologin, Koordinationsstelle Wohnen im Alter/ München

Zeit: 17.00 Uhr

Ort: Landratsamt Aschaffenburg, Bayernstr. 18, großer Sitzungssaal

Als Fortsetzung der Veranstaltung „Älterwerden im ländlichen Raum“, die im Februar diesen Jahres stattfand, laden wir zu einem weiteren Vortrag aus diesem Themenkreis ein.

Neue Wohnformen wie das generationenübergreifende Wohnen, Seniorenhausgemeinschaften oder Seniorenwohngemeinschaften werden in Zukunft größere Bedeutung gewinnen. Der Zerfall der Generationenfamilie, die Zunahme von Single-Haushalten und die steigende Lebenserwartung erfordern das Umdenken auch beim Thema Wohnen. Im Bereich der neuen Wohnformen haben sich in den vergangenen Jahren zahlreiche Modelle etabliert, die im Rahmen der Veranstaltung vorgestellt werden sollen.

Die Referentin wird die unterschiedlichen Arten des gemeinschaftlichen Wohnens vorstellen. Im Anschluss besteht in einer Gesprächs- und Diskussionsrunde die Möglichkeit des Austauschs. Wir würden uns sehr freuen, Sie an diesem Tag begrüßen zu dürfen.

Bitte beachten Sie, dass für die Teilnahme eine Anmeldung erforderlich ist. Diese richten Sie bitte telefonisch oder per Mail an die Seniorenberaterin, Daniela Jakob (Tel. 06021/394-385 oder Daniela.Jakob@lra-ab.bayern.de). Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Diakonie Sozialkaufhaus; mehr als anziehend

Armut ist jung. Die Angebote unserer Kinderabteilung im Diakonie- Sozialkaufhaus unterstützen seit mehr als zehn Jahren Familien mit wenig Einkommen. Wir versorgen täglich 350 bedürftige Menschen aus Stadt und Landkreis mit gut erhaltenen Textilien, Medien, Kinderspielsachen und vielem mehr zu symbolischen Preisen.

Sie können uns helfen: Momentan suchen wir vor allem Kinderwagen, Bugbys, Kinderbetten, Kinderfahrräder, Roller, Gehfrei und Maxi-Cosi. Sie können gut erhaltene Ware montags bis freitags, von 8.30 bis 14.00 Uhr, bei uns abge-

ben. Wir sagen allen Menschen, die uns unterstützen, ein herzliches Dankeschön!

Kontakt:

Diakonie Sozialkaufhaus, Kolpingstraße 7, 63739 Aschaffenburg

Öffnungszeiten:

Erwachsenen- und Kinderabteilung:

Montag – Freitag, 10.00 – 16.00 Uhr

Sozial- und Integrationscafé Metropol:

Montag – Freitag, 9.00 – 15.00 Uhr

Warenannahme:

Montag – Freitag 8.30 – 14.00 Uhr (oder nach Vereinbarung)

Internet:

www.diakonie-aschaffenburg.de

Unser Spendenkonto: Raiba Aschaffenburg, BLZ 795 625 14, Konto: 10 29 037, IBAN: DE97795625 140001029037.

AGENTUR FÜR ARBEIT

Ersatztermin: Fachlehrer in Bayern im musisch/technischen Bereich

Am **Donnerstag, den 1. Juni** findet um 15 Uhr der Ersatztermin für den im Mai ausgefallenen Vortrag statt. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „BiZ dich schlau!“ wird der Beruf Fachlehrer in Bayern vorgestellt. Der Bedarf an Fachlehrern ist sehr groß, da sie von der Mittelschule bis zum Gymnasium universell eingesetzt werden können.

Der Leiter des Staatsinstituts für die Ausbildung von Fachlehrern in Bayreuth, Harald Tröger, gibt einen Überblick zum Fachlehrer/in in Bayern im musisch/technischen Bereich mit den Fächern Kunst oder Sport + Informationstechnik + Werken/Technik + Technisches Zeichnen/CAD. Die Ausbildung erfolgt gleichzeitig in allen vier Fächern. Zugangsvoraussetzung ist ein Mittlerer Bildungsabschluss. Weitere Infos unter <http://homew.fachlehrer.de/>.

Der Vortrag findet im Berufsinformationszentrum, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude), statt. Anmeldung unter Telefon 06021 390 360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

BiZ dich schlau: Schnell-Check von Bewerbungsunterlagen für eine Ausbildung

Schülerinnen und Schüler, die sich um einen Ausbildungsplatz bewerben, können ihre Bewerbungsunterlagen am Donnerstag, den 1. Juni von 16 bis 17 Uhr im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude) vorlegen. Im Rahmen der BiZ-Veranstaltungsreihe „BiZ dich schlau!“ werden die Bewerbungsmappen durch Mitarbeiter des Berufsinformationszentrums im Schnell-Check ausgewertet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Richtig bewerben – aber wie?

Bewerber-Seminare für Schülerinnen und Schüler von Mittel- und Realschulen. Tipps zur Bewerbung, zum Auswahltest und zum Vorstellungsgespräch.

Vom 6. bis 8. Juni, also in den Pfingstferien, findet im Berufsinformationszentrum, Goldbacher Straße 25 bis 27 (Kinopolis-Gebäude) in Aschaffenburg ein Bewerberseminar statt.

In der für Schülerinnen und Schüler von Mittel- und Realschulen konzipierten Veranstaltung, die jeweils um 10.30 Uhr beginnt und bis 12 Uhr dauert, geht es

• am **Dienstag, den 6. Juni**, um die schriftliche Bewerbung und die Online-Bewerbung (Dauer bis 12.30 Uhr);

Eine gute Bewerbung dient als Eintrittskarte für den Einstellungstest oder das Vorstellungsgespräch. Aber was gehört zu einer vollständigen Bewerbung? Lebenslauf: tabellarisch oder ausführlich? Welchen Einfluss hat das Bewerbungsfoto? Und was sollte man bei einer Online-Bewerbung beachten?

• am **Mittwoch, den 7. Juni**, um den Einstellungstest und das Assessmentcenter. Welche Testarten gibt es überhaupt? Wie laufen Testverfahren ab? Wie kann ich mich mit praktischen Übungen vorbereiten?

• am **Donnerstag, den 8. Juni**, um das Vorstellungsgespräch.

Wie kann ich mich gut vorbereiten? Was ist vor und während eines Vorstellungsgesprächs?

gesprächs zu beachten? Welche Erwartungen haben Personalverantwortliche an mich? Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen können in einem Film miterleben, wie ein Vorstellungsgespräch ablaufen kann.

Es können sowohl Teile des Seminars als auch das ganze Seminar gebucht werden. Das Seminar wird von Christine Steger-Hümpfer vom Berufsinformationszentrum Aschaffenburg geleitet. Anmeldung unter Telefonnummer 06021/390-360 oder Aschaffenburg.BiZ@arbeitsagentur.de.

BiZ dich schlau: Entdecke und präsentiere deine Stärken!

Am **Montag, den 12. Juni** findet im Rahmen der BiZ-Veranstaltungsreihe „BiZ dich schlau!“ im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude) ein Workshop für Ausbildungsplatzbewerber/innen statt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung vermittelt Ulrich Moos, von 10 bis 15 Uhr, anhand spezieller Techniken und Übungen größere Sicherheit in Vorstellungsgesprächen. Dieser Workshop verhilft zu aussagekräftigeren Bewerbungsunterlagen. Komplette Musterbewerbungsmappen sollen mitgebracht werden.

Telefonische Anmeldung unter 06021/390-360 oder unter Aschaffenburg.BiZ@arbeitsagentur.de.

SONSTIGES

Steuerkreis der LAG Spessart beschließt über Projekte und Unterstützung Bürgerengagement

„Der Fahrstuhl“ wird zum neuen Sinngrundexpress und sechs geplante Maßnahmen und Aktionen im Bereich des Bürgerengagements können sich über eine finanzielle Unterstützung freuen
Der Steuerkreis der LAG Spessart hat auf seiner Sitzung am Dienstag den 23.05.2017

im Feuerwehrhaus Kleinkahl die nächsten Entscheidungen getroffen. Durch den Beschluss des regional bedeutsamen und innovativen LEADER-Projektes „Der FAHRSTUHL – Sinngrundexpress“ fließen rund 15.863 Euro EU-Fördermittel in die Region. Desweiteren haben die Mitglieder des Steuerkreises beschlossen, dass die Projekte „Erweiterung der Burglandschaft in der LAG Spessart“ und „Entwicklung und pilothafte Umsetzung eines touristischen Gesamtkonzeptes Burglandschaft“ des Projektträgers Burglandschaft e.V. im Umlaufverfahren zu beschließen. Dies gibt dem Projektträger noch etwas Zeit an den Details des Projektes zu arbeiten. Auch über die Vergabe der finanziellen Unterstützung im Rahmen des 1. Förderaufrufes zum LEADER-Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ für Einzelmaßnahmen und Aktionen von Vereinen und Organisationen aus der Region hat der Steuerkreis entschieden.

Das LEADER-Projekt „Der FAHRSTUHL – Sinngrundexpress“ der Sinngrundallianz e.V. basiert auf den Grundzügen des Trampens und soll eine Ergänzung und somit eine Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs im Sinngrund und im LAG-Gebiet bewirken. Der FAHRSTUHL dient als Mitnahmepunkt und im Rahmen des Projektes werden 29 dieser Mitnahmepunkte entstehen, wovon 12 als mobile Stühle für besondere Anlässe wie Veranstaltungen aufgestellt werden können. Die aufgestellten Stühle in den beteiligten Gemeinden des Sinngrundes dienen dabei zur Kontaktaufnahme für Fahrer und Beifahrer, die eine nicht gewerbliche Fahrgemeinschaft bilden möchten. Dies schafft eine regionale Identität und verstärkt das regionale Miteinander im Projektgebiet. Unterstützt wird das Projekt durch eine begleitende Öffentlichkeitsarbeit, die unter anderem aus einer Auftaktveranstaltung, Aufklebern, Flyern, Postern, Aktionstagen und einer Website besteht.

Im Rahmen des 1. Förderaufrufes zum LEADER-Projekt „Unterstützung Bür-

gerengagement“ waren bis zum 30.04.2017 Vereine und Organisationen aus dem Gebiet der LAG Spessart aufgerufen, sich um einen Fördertopf von 5.000 Euro mit ihren geplanten Maßnahmen und Aktionen zu bewerben. Dabei standen für die Vereine und ihre Projektideen maximal 1.000 Euro zur Verfügung. Der 1. Förderaufruf stieß auf große Resonanz und bis zum Stichtag des 30.4.2017 gingen 15 Anfragen bei der LAG Spessart ein. Aus diesen 15 Anfragen musste der Steuerkreis dann anhand von objektiven und transparenten Auswahlkriterien entscheiden, welche dieser Einzelmaßnahmen und Aktionen mehr zum Erreichen der Handlungsziele der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der LAG Spessart beitragen. Die 5.000 Euro werden nach dem Stand des Rankings und der Entscheidungskriterien auf folgende sechs Einzelmaßnahmen/Aktionen verteilt:

- Lebensräume des Spessarts entdecken, erleben, erhalten
 - Insektenhotel XXL
 - Zirkusprojekt
 - Schreibwerkstatt für Kinder und Jugendliche
 - Grillstelle am Mainstrand (Wohlfühlanlage)
 - Schutzhütte Saaleufer
- Der 2. Förderaufruf im Rahmen des LEADER-Projektes „Unterstützung Bürgerengagement“ wird Ende des Jahres 2017 starten. Alle Unterlagen und genauere Informationen zu den Projekten sowie zu LEADER und der LAG Spessart sind auf der Homepage der LAG Spessart unter www.lag-spessart.de aufrufbar.

Belegung der kreiseigenen Sporthallen durch Vereine und Gruppen im Winterhalbjahr 2017/2018

Der Landkreis Aschaffenburg stellt im Rahmen der Sportförderung gegen Kostenersatz nach der Entgeltregelung folgende kreiseigene Sportstätten den sporttreibenden Vereinen und Gruppen im

Landkreis Aschaffenburg zur Verfügung, sofern jeweils eine geeignete Aufsichtsperson eingeteilt werden kann:

Alzenau

- Edith-Stein-Schule, Staatl. Realschule
1 Sporthalle
- Hahnenkamm-Schule zur Lernförderung
1 Sporthalle
1 Allwetterplatz
- Spessart-Gymnasium
3 Sporthallen
1 Gymnastikraum
1 Allwetterplatz

Hösbach

- Pestalozzi-Schule zur Lernförderung
1 Sporthalle
1 Allwetterplatz
- Schul- und Sportzentrum
1 Dreifachsporthalle (abteilbar)
1 Zweifachsporthalle (abteilbar)
2 Rasenspielfelder
3 Allwetterplätze

Aschaffenburg

- Staatl. Berufliches Schulzentrum
1 Zweifachsporthalle (abteilbar)
- Die Belegung der Sporthallen wird für das am 12. September 2017 beginnende Winterhalbjahr neu geregelt. Der Benutzungszeitraum endet am 23. März 2018. Interessierte Vereine und Gruppen werden gebeten **bis spätestens 01. Juli 2017** ihre Belegungswünsche schriftlich dem Landratsamt Aschaffenburg (Postanschrift: Sachgebiet 14.3, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg oder Fax: 06021 394-918 oder E-Mail: Sportstaettenvergabe@lra-ab.bayern.de) mitzuteilen. Später eingehende Anträge können nur noch bedingt berücksichtigt werden.

Der Antrag ist vom Hauptverein für alle Abteilungen zu stellen und soll folgende Angaben enthalten:

1. Gewünschte Sporthalle mit Angabe der Schule
2. Gewünschter Wochentag und ersatzweiser Wochentag
3. Belegungszeit von ... bis ... Uhr
4. Sportart und Teilnehmerzahl
5. Teilnehmergruppen, z. B. Aktive, Schüler usw.

Fischereiverband Unterfranken e.V.**Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung-Online in Sulzbach am Main**

Der Fischereiverband Unterfranken bietet in Sulzbach am Main einen Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung-Online unter Aufsicht eines staatlich geprüften Ausbilders an. Der Lehrgang beginnt am 28.10.2017 und endet am 02.11.2017. Die Online-Prüfung findet voraussichtlich in der 46. Kalenderwoche in Aschaffenburg statt. Der genaue Prüfungstermin wird dann noch im Lehrgang bekanntgegeben.

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Fischereiverbandes Unterfranken <http://www.fischereiverband-unterfranken.de/fischerpruefung.html>.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Fischereiverband Unterfranken e.V.:

Telefon: 0931- 414455

Fax: 0931- 415744

E-Mail: info@fischereiverband-unterfranken.de

Internet: www.fischereiverband-unterfranken.de

Unternehmenssprechtag in der ZENTEC GmbH, Großwallstadt**- Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand**

Jeden 3. Mittwoch im Monat bieten ehemalige Wirtschaftsexperten Existenzgründern und mittelständischen Unternehmen honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung- und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechtag. Die jeweils einstündigen Beratungsgespräche finden im Zeitraum von 09:00 bis 12:00 Uhr in den Räumen der ZENTEC GmbH statt.

Nächster Termin: 21. Juni 2017

Anmeldung: Bitte telefonisch oder per E-Mail bei der ZENTEC GmbH, Jutta Wotschak, Telefon: 06022 26-1110, E-Mail: wotschak@zentec.de

Weitere Informationen über die ehemaligen Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V.: www.aktivsenioren.de. Ansprechpartner: Eugen Volbers, Tan-nigstraße 28, 97318 Kitzingen, Telefon 09321 389834

Neu: Sprechtag zur Unternehmensübergabe in der ZENTEC

Die Unternehmensübergabe ist eine, wenn nicht *die* größte Aufgabe für eine Unternehmerin bzw. einen Unternehmer. Sie erfolgreich zu meistern, bedarf spezieller, zielgerichteter Information, Beratung, Förderung und Weichenstellung in betriebswirtschaftlicher und gesamtwirtschaftlicher Hinsicht. Bis 2018 stehen in Bayern rund 24.000 Betriebe mit über 350.000 Arbeitsplätzen vor einem Generationswechsel.

Vor diesem Hintergrund bietet die ZENTEC in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg und der Handwerkskammer für Unterfranken künftig Sprechtag zur Unternehmensübergabe an.

Die Sprechtag richten sich ausschließlich an Unternehmer aus der Region Bayerischer Untermain, die in absehbarer Zeit einen Nachfolger suchen.

Ziel der persönlichen und vertraulichen Beratung ist es, Wege für eine erfolgreiche Planung des Generationswechsels aufzuzeigen. Mit den persönlichen Beratungsgesprächen sollen gegebenenfalls Probleme einer Transaktion kanalisiert und mögliche Lösungsansätze skizziert werden.

Unternehmer erhalten individuell und unternehmensbezogen die Möglichkeit, sich im vertraulichen Einzelgespräch mit den Experten beider Kammerorganisationen zu grundlegenden Fragen einer internen oder externen Unternehmens-

nachfolge kostenfrei informieren zu lassen. Tipps zur optimalen Nachfolgeplanung und zur Vorbereitung der Übergabe helfen dabei, typische Fehler im Nachfolgeprozess zu vermeiden und somit den Unternehmensübergang am Ende erfolgreich zu gestalten.

So können beispielsweise auch die verschiedenen Übertragungsformen erörtert werden. Zudem können Möglichkeiten der Unternehmensbewertung aufgezeigt werden. Die Fachexperten unterstützen gleichfalls bei der Suche nach einem geeigneten Nachfolger.

Hinweis:

Das Erstgespräch dauert ca. eine Stunde. Dieser erste Kontakt dient dem persönlichen Kennenlernen und es sollen erste Ansatzpunkte aufgezeigt werden, wie eine erfolgreiche Unternehmensnachfolge gewährleistet werden könnte. Steuerliche und rechtliche Aspekte sind nicht Gegenstand des Erstgesprächs und sollten in jedem Fall mit einem Steuerberater, Rechtsanwalt oder Notar geklärt werden.

Termine 2017:

7. Juni, 6. September, 6. Dezember

Kontakt: ZENTEC Zentrum für Technologie Existenzgründung und Cooperation GmbH Jutta Wotschak Industriering 7 63868 Großwallstadt, Telefon: 06022 26-1110 Telefax: 06022 26-1111 E-Mail: wotschak@zentec.de

Der „Sprechtag zur Unternehmensübergabe“ findet das nächste Mal am 7. Juni 2017 in der ZENTEC statt. Eine Voranmeldung ist erforderlich. Gesprächstermine können mit der ZENTEC, Jutta Wotschak, Telefon 06022 26-1110, Telefax 06022 26-1111, E-Mail: wotschak@zentec.de oder im Internet unter www.zentec.de vereinbart werden.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Neuer Test zur Darmkrebsfrüherkennung

Darmkrebs ist in Deutschland – nach Lungenkrebs und Brustkrebs – eine der

häufigsten Todesursachen durch Krebs. Bei keiner anderen Krebsart bietet die Früherkennung jedoch derart große Chancen wie bei Darmkrebs.

Frühzeitig erkannt ist Darmkrebs heilbar. Die SVLFG appelliert an ihre Versicherten ab dem 50. Lebensjahr, die Möglichkeit der kostenlosen Vorsorgeuntersuchung zu nutzen:

- Ab 50 Jahren einmal jährlich ein Test auf nicht sichtbares (okkultes) Blut im Stuhl.
- Ab 55 Jahren wahlweise alle zwei Jahre ein Test auf nicht sichtbares Blut im Stuhl oder zwei Dickdarmspiegelungen im Abstand von mindestens zehn Jahren.

Verbesserter und genauerer Stuhltest

Ein neuer immunologischer Stuhltest erkennt selbst winzige Spuren menschlichen Blutes sowie Wucherungen und Geschwulste (Adenome). Den Test erhalten gesetzlich Versicherte bei jedem Arzt, der die Darmkrebsfrüherkennung anbietet. Er ist völlig schmerzfrei und unkompliziert in der Anwendung. Die Stuhlentnahme kann zu Hause erfolgen. Nachdem das Röhrchen an den Arzt zurückgegeben wurde, wird es im Labor analysiert und der Arzt informiert.

Methoden der Früherkennung

Darmpolypen und Tumore sondern oft Blut ab, das mit bloßem Auge nicht immer zu erkennen ist. Bei der Stuhluntersuchung (Okkultbluttest) können unsichtbare Blutspuren im Stuhl erkannt werden.

Die effektivste Methode zur Darmkrebsfrüherkennung ist die Darmspiegelung (Koloskopie). Dabei wird der komplette Dick- und Mastdarm gespiegelt, das heißt auf Schleimhautveränderungen abgesehen. Während der Untersuchung können Gewebeproben (Biopsien) aus der Darmschleimhaut entnommen werden und eventuell vorhandene Polypen sofort mit einer Schlinge endoskopisch entfernt werden.

Weiterführende Informationen zu Vorsorgeuntersuchungen stellt die SVLFG online bereit unter www.svlf.de > Suchbegriff: Vorsorgeuntersuchungen.

**Volkshochschule
Kahlgrund-Spessart e.V.**

In diesen Kursen gibt es noch freie Plätze:

Do. 01.06.

Mobil und beweglich durch Mobilisation, Kräftigung, Koordinationsschulung. 08.30 Uhr

Fr. 02.06.

Tagesintensivkurs: WORD für Neueinsteiger. 13.30 Uhr

Sa. 03.06.

Freies nähen. 10.30 Uhr

So. 04.06.

Malteser Trauer-Cafe Mömbris - kostenfrei. 15 Uhr

Mo. 12.06.

Fantasy + Comic Malerei für Kinder im Atelier Lizard Design ab 9 Jahre. 09 Uhr

Di. 13.06.

Ferien-Nähkurs. 10 Uhr

Di. 20.06.

DAV Kletterschein (Toprope-Sicherung) – ab 16 Jahre. 18 Uhr

Do. 22.06.

EXCEL für Anfänger. 08.45 Uhr

Discofox für Anfänger (Grundkurs). 18.30 Uhr

Fr. 23.06.

Nähmaschinenführerschein. 10.30 Uhr
Leben in Balance - Schwerpunkte in meinem Leben. 17.30 Uhr

Sa. 24.06.

SmoveyCrossworkshop. 09.30 Uhr

Fr. 30.06.

American Englisch A1/A2 Anfänger mit guten Vorkenntnissen. 08.30 Uhr

Flechten mit naturbelassener Weide-für Fortgeschrittene. 18 Uhr

Familienküche/Feierabendküche – schnell und lecker. 18.30 Uhr

Sa. 01.07.

Kindernähmaschinenführerschein ab 6 Jahren. 10.30 Uhr

So. 02.07.

Malteser Trauer-Cafe Mömbris - kostenfrei. 15 Uhr

**Im Land der Aphrodite, EINLADUNG
zum Heimatnachmittag der Schlesier**

Die Landsmannschaft Schlesien Kreisverband Miltenberg veranstaltet am Sonntag, dem 11. Juni 2017 um 15:00 Uhr im Gasthaus Balonier, Erlenbach, Elsenfelder Str. 30 A ihren sommerlichen Heimatnachmittag. Kreisvorsitzender Kuznik zeigt bei Kaffee und Kuchen Bilder aus Nordzypem und stimmt zum Schlesiertreffen (24./25.06. in Hannover) mit ein. Dazu sind neben allen Landsleuten und Freunden Schlesiens auch alle übrigen Mitbürger am Untermain zu geselligen Stunden herzlich eingeladen.

Aus den Vereinen

36. Blumenfest in Geiselbach

Seniorenachmittag an Fronleichnam

Am Donnerstag, 15.06.2017 ist ab 14:00 Uhr Seniorenachmittag beim 36. Geiselbacher Blumenfest.

Alle Bürger ab 65. sind herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

**23. Rosstag beim Reit- und Fahrverein
Geiselbach**

Neues Vereinsheim wurde eingeweiht

Bei sonnigem Maiwetter fand auch in diesem Jahr wieder der Rosstag des Reit- und Fahrverein Geiselbach traditionell an Christi Himmelfahrt am Vereinsgelände statt. Knapp 70 Reiter mit ihren Pferden sowie Fahrgespanne kamen von nah und fern und trugen sich in das Willkommensbuch ein. Zudem kamen auch in diesem Jahr wieder viele, den Vereinsmitgliedern bekannte Reiter, ohne ihre Vierbeiner. Sie und alle anderen Besucher des Festes verbrachten gesellige Stunden am Reitplatz bei Gyros, Bratwurst, Kuchen und kühlen Getränken. Nach dem Mittagstisch begrüßte der 1. Vorsitzende des Vereins, Thomas Dedio, alle Gäste. Er bedankte sich bei den vielen fleißigen Helfern, die an dem Bau des

neuen Vereinsheims beteiligt gewesen sind. Er sei stolz ein so schönes Vereinsheim mit den Mitgliedern dieses doch eher kleinen Vereins gebaut zu haben. Allen Festgästen wünschte er noch eine schöne Zeit bei den Reitern und im Anschluss übergab er das Mikrophon an Pastoralreferentin Katja Roth. Sie hatte die Aufgabe übernommen das 2016 fertig gestellte neue Vereinsheim mit Gottes Segen einzuweihen, ehe sie auf der Kutsche von Gründungsmitglied Norbert Dedio Platz nahm und bei einer gemächlichen Schrittrunde alle Pferde auf dem Reitplatz ebenfalls zu segnen.

Den ganzen Nachmittag über konnten die Festgäste nun noch mit Norbert Dedio eine Runde auf der Kutsche mit seinen beiden Süddeutschen Kaltblütern mitfahren, was vor allem bei den jüngeren Gästen sehr gut ankam. Einige wären am liebsten gar nicht mehr von der Kutsche abgestiegen.

Auch 2018 wird der Rosstag wieder traditionell am Vatertag stattfinden. Die Mitglieder des Reit- und Fahrvereins freuen sich schon jetzt auf zahlreiche Gäste, ob mit oder ohne Pferd.



Veranstaltungskalender

| Juni | | |
|--------------------|---------------------------------------|--|
| Fr. 02.06.2017 | Feierabendgrillen | SC Geiselbach |
| Do. 08.06.2017 | Seniorenringkreis | |
| Mo. 12.06.2017 | Seniorenachmittag und | Seniorenkino |
| Mi. 14.06.2017 | Treffen | Deutsch-französischer Freundeskreis |
| 15.06. -18.06.2017 | Blumenfest | OGV |
| Fr. 23.06.2017 | Gemeinderatssitzung | Gemeinde Geiselbach |
| Sa. 24.06.2017 | Sonnwendfeier | Musikverein Geiselbach |
| Sa. 24.06.2017 | Schoppenturnier Bayernfans | SC Geiselbach |
| So. 25.06.2017 | Ortspokalturnier | SC Geiselbach |
| Juli | | |
| Sa. 01.07.2017 | Sommernachtsfest | Flugmodellsportclub |
| So. 02.07.2017 | Backfischfest | Angelsportverein |
| Do. 06.07.2017 | Seniorenringkreis | |
| Fr. 07.07.2017 | Feierabendgrillen | SC Geiselbach |
| 08.-09.07.2017 | Traktorfest | Die Gusseisernen |
| Sa. 15.07.2017 | Griechische Nacht | Freiwillige Feuerwehr Geiselbach |
| Mo. 17.07.2017 | Seniorenachmittag und Seniorenkino | |
| Fr. 21.07.2017 | Gemeinderatssitzung | Gemeinde Geiselbach |
| 23. - 24.07.2017 | Kerb | Musikverein Geiselbach |
| Sa. 29.07.2017 | Weinfest | SC Geiselbach |
| So. 30.07.2017 | Nachkerb | Liederkranz Omersbach |
| August | | |
| Fr. 04.08.2017 | Feierabendgrillen | SC Geiselbach |
| So. 27.08.2017 | Ausflug nach Lohr a. Main | VdK |

Aus der Pfarrei

Gottesdienstordnung St. Maria Magdalena Geiselbach

Fr., 2.6., 9:00 Hauskommunion (Neuanmeldung oder Änderung bitte im PG-Pfarrbüro Krombach melden, Tel.: 06024/5830)

So., 4.6., PFINGSTEN - HOCHFEST DES HEILIGEN GEISTES, 9:00 Messfeier (Abbé Matthieu)

Mi., 7.6., 18:00 Rosenkranz in der Omersbacher Marienkapelle

So., 11.6., HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT, 10:30 Wort-Gottesfeier (Katja Roth und Kathrin Thoma)

Di., 13.6., Hl. Antonius von Padua, 19:00 Messfeier

Mi., 14.6., 18:00 Rosenkranz in der Omersbacher Marienkapelle

Do., 15.6., HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI – Fronleichnam, 9:00 Messfeier mit anschl. Fronleichnamsprozession, der Kirchengemeinden Geiselbach und Westerngrund (Abbé Matthieu)

So., 18.6., 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 10:00 Messfeier anlässlich des 36. Blumenfestes im Festzelt (Pfarrer Eirich), mitgestaltet vom Musikverein Geiselbach

Mi., 21.6., 18:00 Rosenkranz in der Omersbacher Marienkapelle

Do., 22.6., für die Pfarreiengemeinschaft Buswallfahrt nach Walldürn: Abfahrten: 14:45 Krombach-Haltest. Nees, 14:50 Omersbach-Dorfmitte, 15:00 Geiselbach-Rathaus, 15:10 Westerngrund ab Huckelheim alle Haltestellen, 15:20 Schneppenbach-Westerer Straße. 20:00 Hochamt mit anschl. Lichterprozession, anschl. ca. 22:00 Rückfahrt in die Orte

Anmeldung: Reinhilde Schmitt: 06024/1608, Marion Büttner 06024/9394, Pfarrbüro Krombach 06024/5830 oder Geiselbach 3122

So., 25.6., 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 9:00 Messfeier (Kaplan Vlad) - Kollekte für die Kirchplatzsanierung

Di., 27.6., Dienstag der 12. Woche im Jahreskreis, 19:00 Messfeier

Mi., 28.6., 18:00 Rosenkranz in der Omersbacher Marienkapelle

Pfarreiengemeinschaft Christus Immanuel: Pfarrbüro Krombach

Pfarramtsangestellte: Ingrid Kerz, Christine Nikolei und Daniela Wombacher Schulberg 8, 63829 Krombach, Tel.: 06024/5830, Fax: 06024/80252

E-Mail:

pg.krombach@bistum-wuerzburg.de

Unsere Pfarreiengemeinschaft im Internet: www.pg-christus-immanuel.de

Öffnungszeiten:

PG-Pfarrbüro Krombach:

Mo. bis Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr, 14.30 bis 16.00 Uhr

geschlossen: Montag, den 19. und Mittwoch, den 28. Juni

Pfarrbüro Westerngrund: Die. 15.00 bis 17.00 Uhr (Ingrid Kerz)

Pfarrbüro Geiselbach: Do. 15.00 bis 17.00 Uhr (Daniela Wombacher)

Seelsorgeteam:

Pfarrer Stefan B. Eirich, Schulberg 8, 63829 Krombach, Tel.: 06024/5830
stefan.eirich@bistum-wuerzburg.de

Abbé Matthieu Ilunga Kalala, Kastanienring 8, 63825 Westerngrund, Tel.: 06024/3069130, E-Mail: matthieu.kalala@bistum-wuerzburg.de

Kaplan Mihai Vlad, Mömbris, Tel.: 06029/1318, E-Mail: mihai.vlad@bistum-wuerzburg.de

Pastoralreferentin Katja Roth, Holzgasse 16 a, 63829 Krombach, Tel.: 06024/6363829, E-Mail: katja.roth@bistum-wuerzburg.de

Pastoralassistentin Stefanie Krömker, Am Markt 5, 63776 Mömbris, Tel.: 06029/994121, E-Mail: stefanie.kroemker@bistum-wuerzburg.de

Diakon Reinhold Glaser, E-Mail: reinhold.glaser@bistum-wuerzburg.de

Diakon Michael Friebel, E-Mail: michael-friebel@bistum-wuerzburg.de

Seelsorgehandy der Pfarreiengemeinschaft Christus Immanuel: 0160-9174 2089 (für Notfälle: Krankensalbung, Sterbebett, Todesfall, persönliche Krisen)

Gottesdienstordnung St. Wendelin Westerngrund

Fr., 2.6., Herz-Jesu-Freitag, 19:00
Messfeier zum Herz-Jesu-Fest, Blutstag
an der Pestkapelle in Huckelheim (Pfar-
rer Eirich)

Mo., 5.6., PFINGSTMONTAG, 9:00
Messfeier (Abbé Matthieu)

Mi., 7.6., Mittwoch der 9. Woche im
Jahreskreis, 19:00 Messfeier

Fr., 9.6., 9:00 Hauskommunion (Neuan-
meldung oder Änderung bitte im PG-
Pfarrbüro Krombach melden, Tel.:
06024/5830)

Sa., 10.6., Samstag der 9. Woche im
Jahreskreis, 11:00 Messfeier zur Diaman-
ten Hochzeit (Abbé Matthieu)

HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREI-
FALTIGKEIT, 18:30 Vorabendmesse
(Abbé Matthieu)

Mo., 12.6., Montag der 10. Woche im
Jahreskreis, 14:00 Andacht und Senioren-
nachmittag mit Pfarrer Eirich, im Pfarr-
heim

Do., 15.6., HOCHFEST DES LEIBES UND
BLUTES CHRISTI - Fronleichnam, 9:00
in Geiselbach: Messfeier, anschl. Fron-
leichnamsprozession der Pfarreien Gei-
selbach und Westerngrund (Abbé Matt-
hieu)

So., 18.6., 11. SONNTAG IM JAHRES-
KREIS, 10:30 Wort-Gottes-Feier

Mi., 21.6., Hl. Aloisius Gonzaga, 19:00
Messfeier

Do., 22.6., Buswallfahrt nach Walldürn
für die Pfarreiengemeinschaft: Abfahr-
ten: 14:45 Kromb.-Haltestelle Nees, 14:50

Omersb.-Dorfmitte, 15:00 Geiselb.-Rat-
haus, 15:10 Westerngrund ab Huckelheim
alle Haltestellen, 15:20 Schnepfenb. Hal-
te-st. Westerer Straße. 20:00 Hochamt in
Walldürn, anschl. Lichterprozession.

Anmeldung: Reinhilde Schmitt, Tel.
06024/1608, Marion Büttner, Tel.: 06024/
9394 oder Pfarrbüros in Krombach 06024/
5830 oder Westerngrund 06024/9421

Sa., 24.6., 14:00 Trauung mit Taufe (Abbé
Matthieu). GEBURT DES HL. JOHAN-
NES DES TÄUFERS, 18:30 Vorabend-
messe (Pfarrer Eirich)

Gottesdienste in der evang. St. Markus-Kirche Schöllkrippen

Sa., 3.6., 17.00 Uhr Beichtgottesdienst für
Konfirmanden, deren Angehörige und alle
anderen Interessenten

So., 4.6., 9.30 Uhr Konfirmation mit Abend-
mahl, Gruppe 1, 11.30 Uhr Konfirmation
mit Abendmahl, Gruppe 2

Mo., 5.6., 10.00 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl (Bus: Pischel)

Sa., 10.6., 16.00 Uhr Traugottesdienst,
Lukaskapelle (Müller/Uhlschmidt)

So., 11.6., 10.00 Uhr Gottesdienst (Bus:
Wiserner)

So., 18.6., 10.00 Uhr Gottesdienst (Bus:
Domrowe)

Sa., 24.6., 16.30 Uhr Traugottesdienst
(Pischel/Kiefer)

So., 25.6., 10.00 Uhr Gottesdienst und Kin-
dergottesdienst (Bus: Domrowe)

So., 2.7., 11.00 Uhr familienfreundlicher
Gottesdienst mit Einführung der neuen
Konfirmanden, anschließend Gemeindefest

**Gottesdienste in der DREIFALTIG-
KEITSKAPELLE in Mömbris-Rappach**
So., 25.6., 18.00 Uhr Abendgebet mit Tau-
fe oder Abendmahl

Kirchenbus

Wenn Sie zum Gottesdienst abgeholt und
anschließend wieder nach Hause gebracht
werden möchten, dann melden Sie sich
bitte bis *spätestens samstags 20.00 Uhr*

bei dem zuständigen Busfahrer an. Zur Bestreitung der Unkosten unseres Kirchenbusses erbitten wir für die Fahrt eine Spende nach Ihrem Ermessen.

Unsere Busfahrer sind:

Bernd Domrowe 06021 / 5836670
Jürgen Hörnig 06024 / 80856
Pascal Pischel 0151 / 58756239
Mathias Wiserner 06024 / 4739

Weitere Gottesdienste

Do., 1.6., 16.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl für Senioren, Haus „Kursana“, Mömbris

Di., 27.6., 9.00 Uhr ökumen. Frauenwortgottesdienst im Pfarrheim Kleinkahl, anschließend gemeinsames Frühstück

Mi., 5.7., 10.00 Uhr „Piccolo“-Gottesdienst für Senioren, Saal Neue Zeit, Schöllkrippen

Do., 6.7., 16.30 Uhr Gottesdienst für Demenzzranke, Haus „Kursana, Mömbris

Do., 6.7., 16.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl für Senioren, Haus „Lindenhof“, Schöllkrippen

Weitere Veranstaltungen im Gemeindezentrum Schöllkrippen:

Jeden Dienstag (in den Ferien nach Absprache) um 10.00 Uhr Krabbelgruppe „kleine Strolche“

Jeden Mittwoch 18 Uhr Jugendgruppe Schöllkrippen“

Jeden Freitag (nicht in den Ferien) 15.00 Uhr „Mädelsgruppe“

Fr., 2.6., keine Mädelsgruppe

Sa., 17.6., 20.00 Uhr Clemens Bittlinger „unerhört“, Rathausgarten

Sa., 24.6., 9.00 Uhr Konfirmandentag

Di., 27.6., 19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung

So., 2.7., nach dem Gottesdienst Gemeindefest

„Unerhört“: Clemens Bittlinger & Band
Musik und gemeinsames Singen verbindet alle Konfessionen. Darum laden die katholischen Pfarrverbände und „Evangelisch im Kahlgrund“ in Zusammenarbeit mit der Kommune Schöllkrippen am Samstag, den 17. Juni um 20 Uhr zu ei-

nem musikalischen Abend in den Rathausgarten in Schöllkrippen ein.

Manch einer mag Clemens Bittlinger eher provokant als Rockpfarrer bezeichnen, andere beschreiben ihn pragmatisch als Liedermacher.

Er selbst, evangelischer Pfarrer und im Odenwald zuhause, bezeichnet seine Musik als „moderne Glaubensäußerung, die mir selbst und anderen Mut und Trost verschaffen will“. Längst haben Lieder wie „Sei behütet“ oder „Aufstehn, aufeinander zu gehn“ den Weg in das allgemeine Gemeindeliedgut gefunden. Sein aktuelles Soloalbum „Unerhört“ ist eine Mischung aus Humor, Provokation und einer hoffnungsvollen Nachdenklichkeit, welche er zusammen mit David Kandert, Percussion & Backings, und David Plüss, Keyboard, auf die Bühne bringen wird.

Vorverkauf: Buchhandlung Lesekatze, evangelisches und katholisches Pfarrbüros, Rathaus Schöllkrippen und Main-Echo Aschaffenburg

Bei Regenwetter findet das Konzert in St. Katharina statt, bitte auf aktuelle Hinweise achten!

Gemeindefest in der Evang.-Luth. St. Markuskirche Schöllkrippen

Herzliche Einladung an alle Mitbürger zu unserem diesjährigen Gemeindefest am 2. Juli 2017 im Gemeindezentrum St. Markus in Schöllkrippen. Wir beginnen um 11.00 Uhr mit einem familienfreundlichen Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmanden. Anschließend haben wir Mittagessen, Kaffee und Kuchen für Sie vorbereitet und freuen uns, wenn Sie noch eine Zeit lang verweilen. Spiel und Spaß stehen ebenso auf dem Programm wie auch der Verkauf von Eine-Welt-Waren und ab 14 Uhr mitreißende musikalische Darbietungen mit Ohrwurmcharakter des Kammerchores „Cantiamo“ aus Hösbach. Enden wird das Fest gegen 16.00 Uhr mit einem Reise-segen. Wir freuen uns, wenn Sie uns zahlreich besuchen!

Beschwingt in den Sommer mit „Cantiamo“

Der etablierte Kammerchor „Cantiamo“ wurde vor einigen Jahren von singefreudigen ehemaligen Schülern des Hanns-Seidel-Gymnasiums in Hösbach - inzwischen größtenteils ersetzt durch nicht minder singbegeisterte Eltern oder Freunde - und ihrem Musiklehrer Joachim Schüler gegründet. Der musikalische Schwerpunkt liegt in weltlichen und geistlichen Kompositionen und Arrangements des 20. und 21. Jahrhunderts. Das Repertoire des Chores umfasst sowohl klassische Kompositionen als auch Jazz, Gospel, Hymnus, Traditional und Spiritual. Lassen Sie sich am Nachmittag des Gemeindefestes in St. Markus, 2. Juli 2017, ab 14 Uhr begeistern von den heiter-beschwingten, schwungvoll-mitreibenden Melodien und Rhythmen.

Krabbelgruppe „Kleine Strolche“

Es gibt in St. Markus eine Krabbelgruppe für Kinder ab 6 Monaten bis 3 Jahren. Treffen ist immer dienstags von 10 bis 11.15 Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Kirche. Herzlich willkommen sind alle „Kleinen Strolche“, egal, welcher Konfession. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 0163-8599020 (Katharina Dauber).

Jugendgruppe: Die „Mädels“

Bist Du ein Mädchen, zwischen 8 und 12 Jahre alt? Hast Du Lust auf jede Menge Spaß, Spiele und Action? Dann komm

und mache mit bei unserer Mädchen-gruppe! Wir treffen uns jeden Freitag (außer in der Ferienzeit) im neuen Jugendraum der evangelischen St. Markus-Kirche in Schöllkrippen. Leiterinnen: Larissa Stirbu, Tel. 0162/4923535 und Annette Völker, Tel. 0157/77046107

Jugendgruppe Schöllkrippen

Unsere Jugendlichen treffen sich jeden Mittwoch um 18 Uhr im Jugendraum der St. Markusgemeinde. Die Jugendlichen aller Konfessionen sind hierzu herzlich willkommen.

Ansprechpartner: Bianca Domröse (Tel. 06029/997303) und Christian Reinschmidt (Tel. 06029/997557)

St. Markus-Chor und Markusband

Singen oder musizieren Sie ab und zu ganz gerne? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Der Chor probt sonntags in der Regel um 18.00 Uhr nach Absprache in St. Markus, die Band an wechselnden Wochentagen ab 20 Uhr nach Absprache. Informationen zum Chor bei: Susanne Reinschmidt, Tel. 06029/997557, zur Band bei: Thomas Schäfer, Tel. 06024/9414.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo. - Do. von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Tel. 06024 / 9414 - Fax 06024 / 2059
e-mail: pfarramt.schoellkrippen@elkb.de
Weitere Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie im Internet unter: www.evangelisch-kahlgrund.de

www.Trauerhilfe-Kraus-Westerngrund.de



Wir sind einfühlsam und respektieren Grenzen.

Bestattung heißt für uns Begleitung.

 **MICHAEL KRAUS**
BEERDIGUNGSINSTITUT

TAG UND NACHT
BAYERNSTRASSE 18
63825 WESTERNGRUND
06024 - 63 90 05